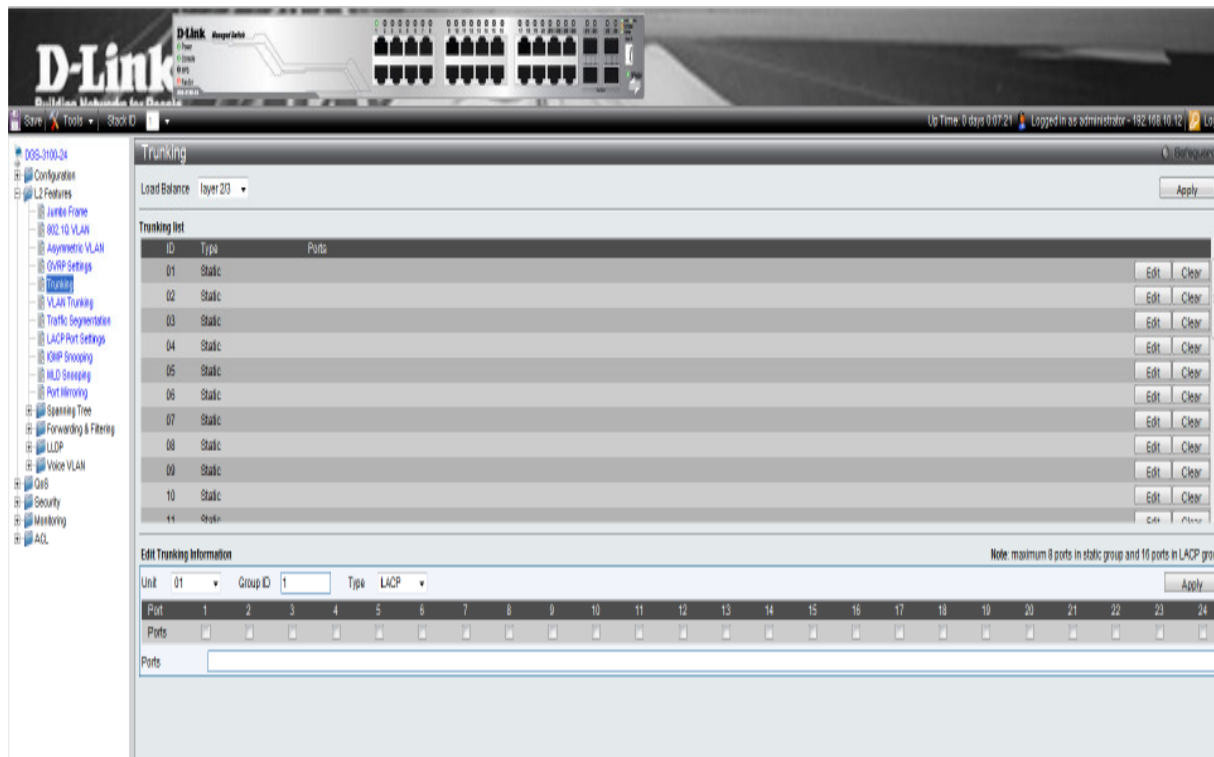


HowTo Einrichtung Trunking (Beispiel LACP) und VLANs auf einem Port

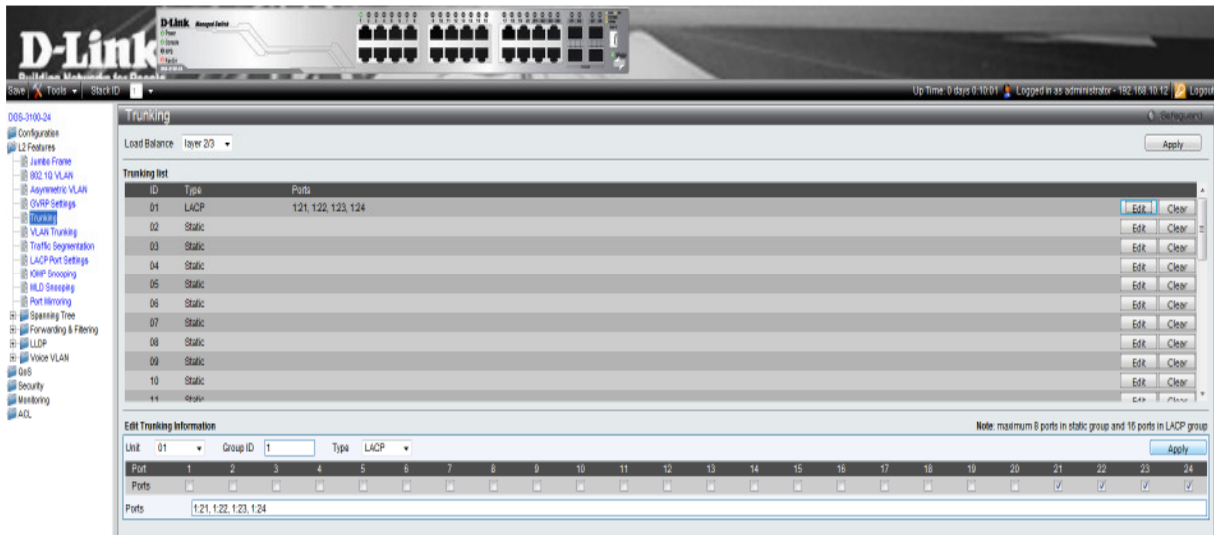
Aufgabenstellung:

1. Einrichten eine LACP Trunks (LAG ID 1) mit 4 Ports (Port 21 bis 24)
2. Erstellen eines VLAN 2
3. auf dem LAG soll das VLAN 1 untagged und das VLAN 2 tagged übertragen werden

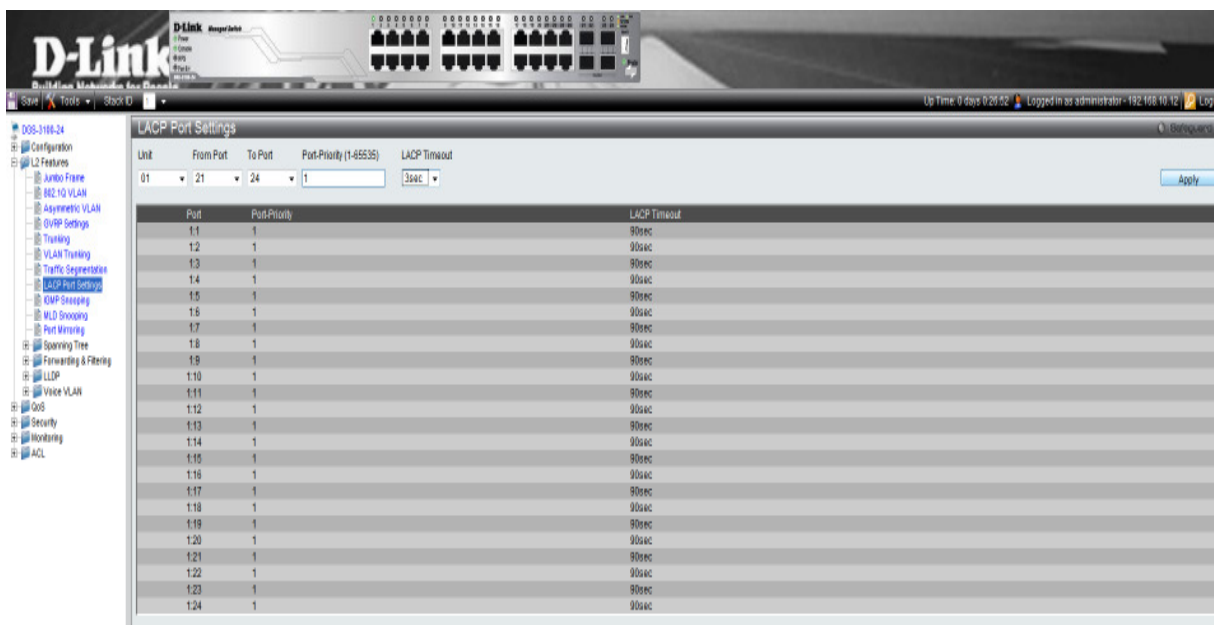
1. Anlegen des LACP Trunks



Gehen Sie bitte auf „L2 Features“ dann „Trunking“ um in das Trunk/LACP Menu zu gelangen.

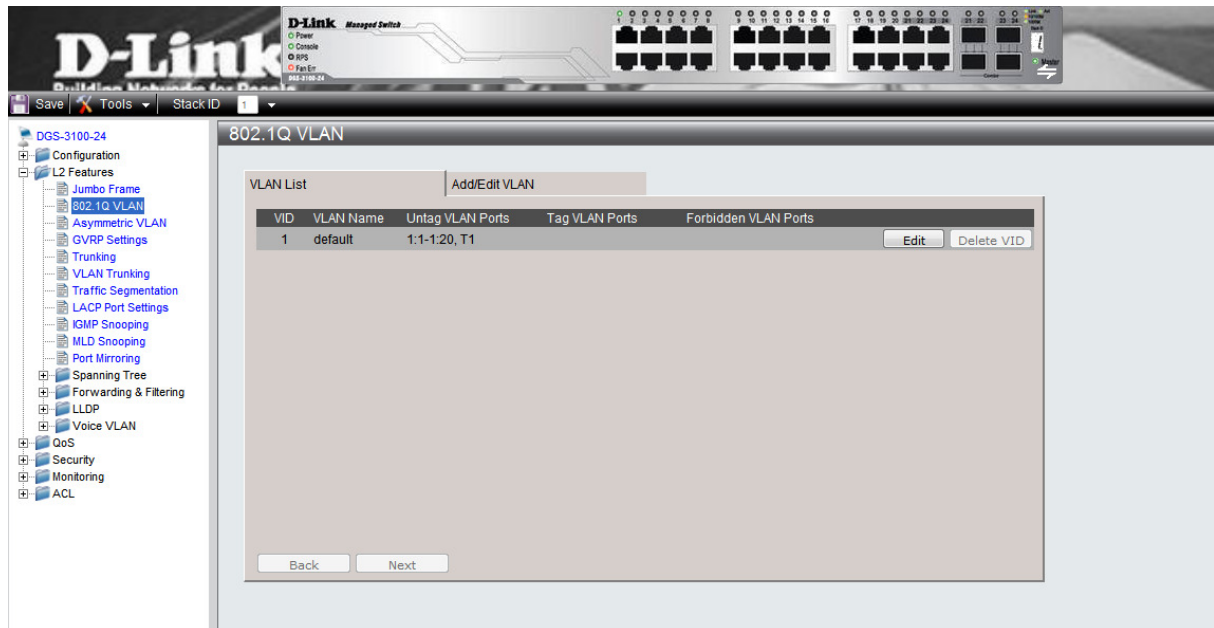


Wählen Sie bitte einen der angezeigten Trunks an um diesen zu Bearbeiten. In diesem Beispiel wurde der Trunk mit der ID 1 ausgewählt und die Ports 21-24 als Mitglieder dieses Trunks ausgewählt. Als Trunking Mechanismus wurde das Protokoll LACP ausgewählt. Zum Übernehmen der Daten bitte auf „Apply“ drücken.



Nach dem Anlegen des LACP Trunks bitte bei Bedarf den LACP Timeout und die Portprioritäten anpassen. 90 Sekunden (Standard, long) oder 3 Sekunden (short). Der LACP Timeout ist der Wert, nachdem das LACP Protokoll bei einer Fehlererkennung automatisch anfängt einzelne Ports des LAG zu entfernen oder hinzuzufügen. Mit „Apply“ übernehmen Sie Ihre Einstellungen.

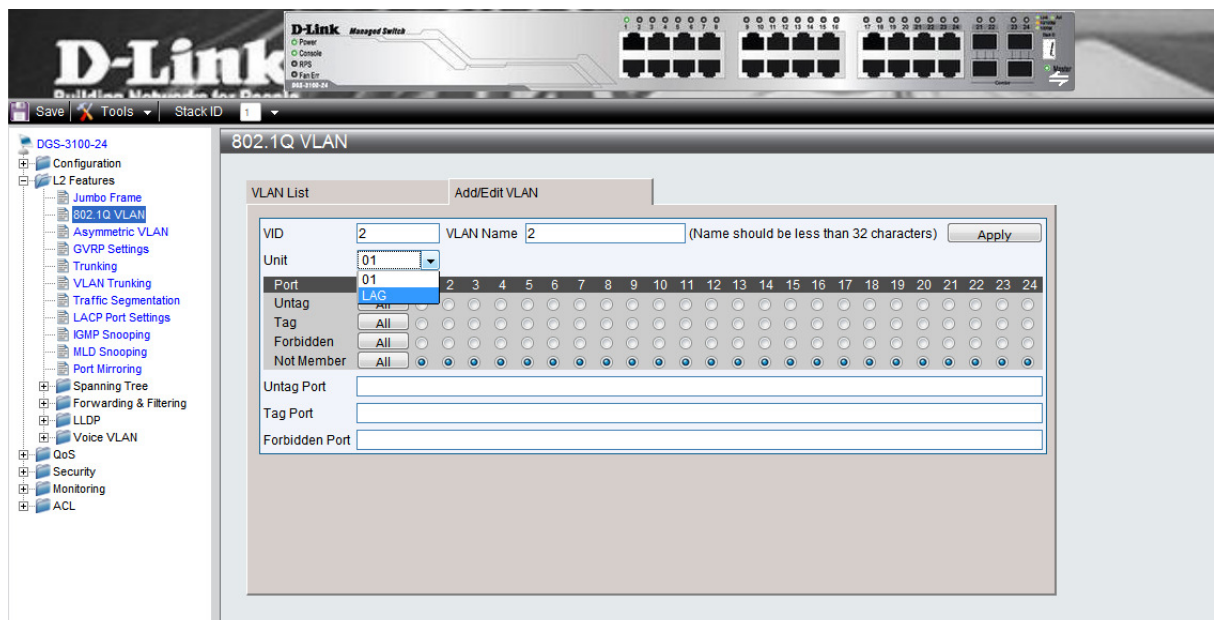
2. Erstellen und Konfiguration der VLANs



Gehen Sie bitte auf „L2 Features“ dann „802.1Q VLAN“ um in das VLAN Menu zu gelangen.

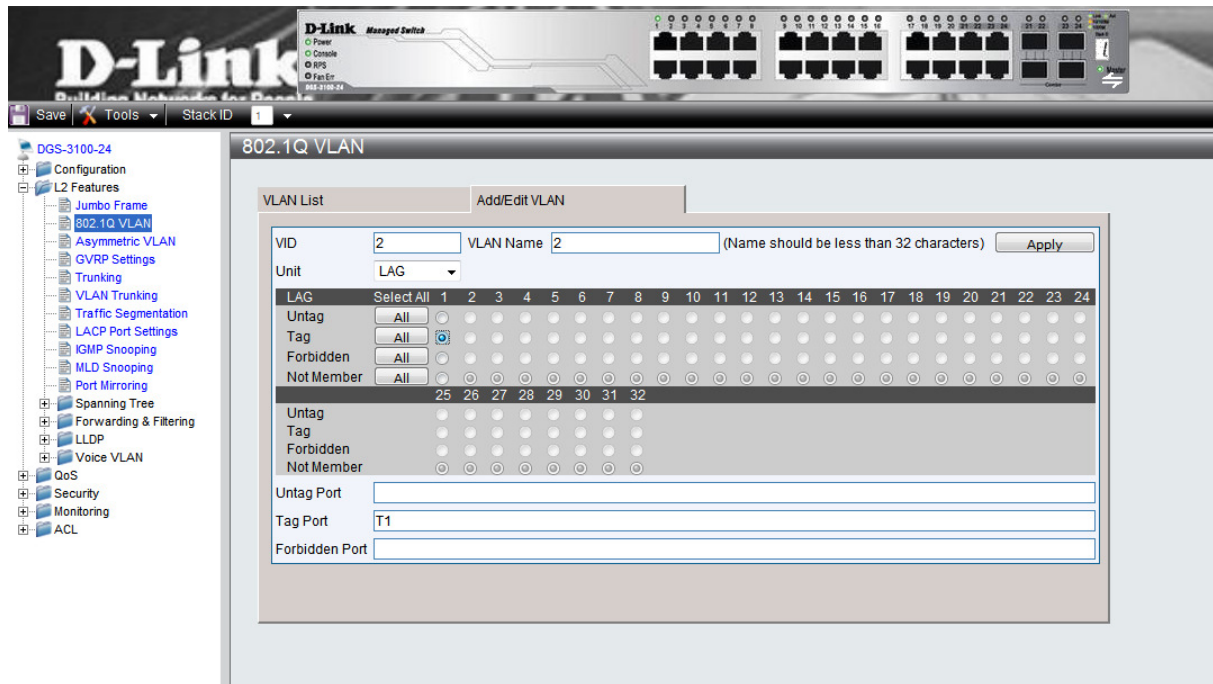
Wie Sie sehen können ist bereits das VLAN „default“ vorhanden. Alle vorhandenen Ports sind bereits „untagged“ Mitglieder dieses VLANs.

Der soeben von Ihnen angelegte LAG wird in diesem Bereich als Port T1 ausgewiesen.

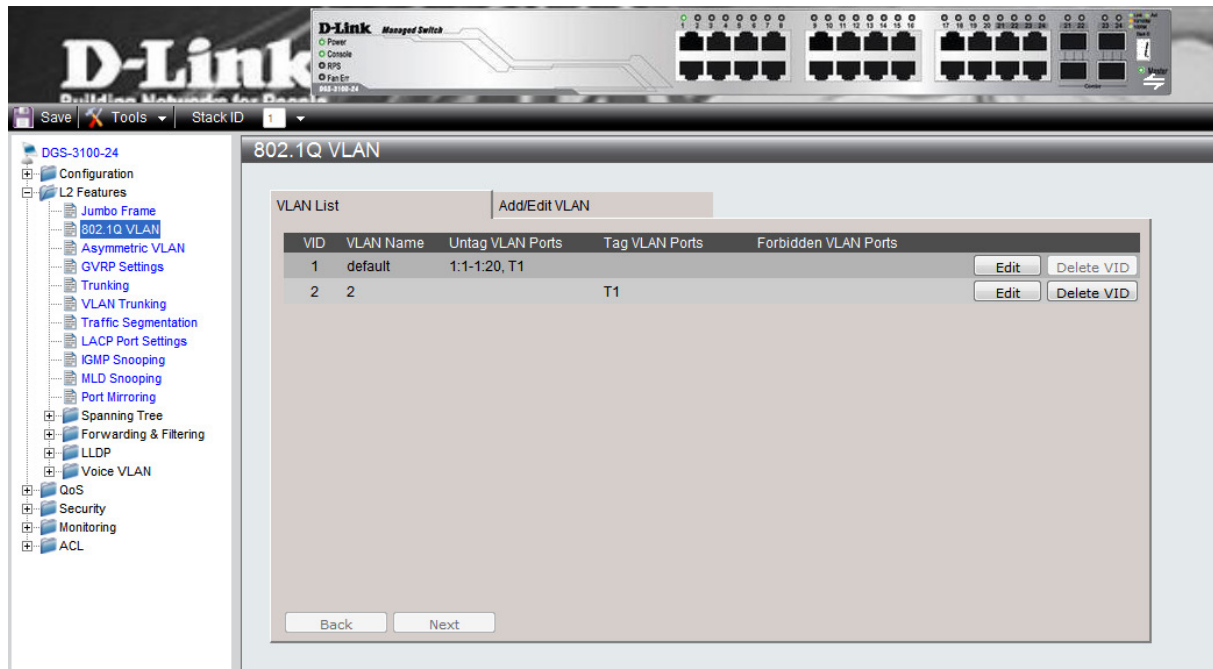


Clicken Sie jetzt auf „Add/Edit VLAN“ um ein neues VLAN anzulegen oder um ein bestehendes zu Bearbeiten.

In diesem Beispiel wird jetzt ein VLAN 2 konfiguriert. Die VID ist 2 und der VLAN Name ist auch „2“.



Das VLAN 2 soll Tagged über den vorher angelegten LAG übertragen werden. Wählen Sie daher bitte bei „Unit“ die Einstellung „LAG“ aus.
Nun können Sie die LAG ID 1 (vorher angelegter LAG) als Tagged Port auswählen.
Mit „Apply“ übernehmen Sie Ihre Einstellungen.



Nach dem Übernehmen der Einstellungen mit „Apply“ können Sie in der VLAN Übersicht die von Ihnen angelegten VLANs mit den dazugehörigen Memberports sehen.

Der soeben von Ihnen angelegte LAG wird in diesem Bereich als Port T1 ausgewiesen.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie nach der Konfiguration Ihre Einstellungen abspeichern.

Begriffserklärung:

LACP	= Link Aggregation Control Protocol
LAG	= Link Aggregation Group
Trunk	= Gruppierung mehrere physikalischer Ports zu einem logischen Port (z.B. statisch oder per LACP)
VLAN	= Virtual LAN (virtuelles Netzwerk)
VID	= VLAN Identifier (benötigt um VLANs unterscheiden zu können)
Untagged Port	= alle Datenpakete dieses VLANs werden OHNE vorangestellten VLAN Header versendet
Tagged Port	= alle Datenpakete dieses VLANs werden MIT vorangestellten VLAN Header versendet